

Das ist TÜV AUSTRIA Kids

Zielgruppe

dritte und vierte Volksschulklassen in Wien

Einsatzfeld

naturwissenschaftlicher Sachunterricht

Themen

Druck – Bau einer Hebebühne **Mechanik** – Bau eines Kranes

Strom – Bau eines Stromprüfgerätes

Dauer

90 Minuten (1 Doppelstunde)

Kosten

durch TÜV AUSTRIA gefördert, limitiertes Kontingent

Voraussetzungen

keine – ein professioneller TÜV AUSTRIA Kids-Trainer bringt alles Erforderliche (Material und Werkzeuge) zum Unterricht mit

Anmeldung

durch Lehrer oder Schuldirektor unter www.tuv.at/kids

Passwort

bitte Login und Passwort per E-Mail anfordern unter kids@tuv.at



TÜV
AUSTRIA

TÜV AUSTRIA
1015 Wien, Krugerstraße 16
Tel: +43 (0)1 514 07-6189
Fax: +43 (0)1 514 07-76189
E-Mail: kids@tuv.at

www.tuv.at/kids

© TÜV AUSTRIA 2013 Bilder: Fotolia (Andrey Kiselev) Personenbezogene Ausdrücke in diesem Folder umfassen Frauen und Männer gleichermaßen.



TÜV AUSTRIA Kids

Eine Initiative des Verbands der TÜV e.V.



www.tuv.at/kids

Wir bringen Technik in die Schule

Mit der Initiative des Verbands der Technischen Überwachungsvereine e.V. will der TÜV AUSTRIA unter dem Motto „anfassen, erleben und verstehen“ Kinder für Technik begeistern.

Die erfolgreiche Technik-Initiative wurde von TÜV Hessen entwickelt und in Deutschland bereits mehrfach ausgezeichnet, 2008 mit dem Preis „Freiheit und Verantwortung“ unter der Schirmherrschaft des deutschen Bundespräsidenten Horst Köhler. Im gleichen Jahr erhielt TÜV Kids in Deutschland den „Deutschen PR-Award“.

Die Schülerinnen und Schüler können in den Kursen technische Exponate bauen. Dabei werden Fein- und Grobmotorik spielerisch trainiert, die Inklusion lernschwacher und behinderter Kinder gefördert.

Neben dem Bauen und Experimentieren wird besonderer Wert auf die Verknüpfung zum Alltag gelegt. Alle Exponate sind kleine Modelle, die sich in veränderter Form auch in der Realität wiederfinden.



Kinder mit Feuereifer dabei

Die Kinder sind mit Feuereifer dabei. Ihnen sind die Materialien für die Exponate aus ihrer alltäglichen Umgebung oder dem Baumarkt bekannt, beispielsweise Winkel, Reißnägel, Büroklammern und Batterien.

Alle haben Spaß dabei, und wer Spaß hat, lernt leichter. Sprache ist kein Hindernis, die gemeinsame Sache vereint Schülerinnen und Schüler aller Kulturen. So erfahren die Kinder zwischen Hämmern und Experimentieren mit ihrem eigenen Exponat, dass eine Leuchtdiode durchbrennt, wenn der Strom nicht durch Widerstand begrenzt wird. Hinterher erzählen sie stolz, dass sie ihr Stromprüfgerät alleine gebaut haben. Und sie lassen es sich nicht nehmen, dies auch den Schülerinnen und Schülern aus der Parallelklasse und der Familie daheim zu zeigen.

Schulen sollen nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch die Möglichkeit bieten, eigene Interessen und Neigungen zu entwickeln, um sich für das Berufsleben zu orientieren. Ein handlungsorientierter Unterricht fördert auch bei Mädchen die Neugier auf Technik und öffnet den Kindern eine Tür in die Welt der Natur- und Ingenieurwissenschaften.



Nachmittagskurs „Technik zum Anfassen“

Was haben das einfache Elektrospiel „Der heiße Draht“ und eine Elektro-Lokomotive gemeinsam?

Diese Frage wird durch TÜV AUSTRIA Kids in österreichischen Schulen beantwortet: Bei den Nachmittagskursen „Technik zum Anfassen“.

TÜV Austria will aktiv dazu beitragen durch die Initiative TÜV AUSTRIA Kids das Interesse an Technik bei Volksschulkindern zu fördern.

Das Ziel: Dem demografischen Wandel entgegenwirken und die Zahl der Absolventen in naturwissenschaftlichen Fächern zu erhöhen. Damit es in Österreich auch weiterhin hoch qualifizierte Wissenschaftler, Ingenieure, Techniker und Facharbeiter gibt.

Schulen und Firmen, die an einer Durchführung des Kursangebots „Technik zum Anfassen“ interessiert sind, können sich gerne mit der Projektleitung von TÜV AUSTRIA Kids in Verbindung setzen (kids@tuv.at).

